

Michael Sievritts

Tourismus auf den Philippinen - die Insel Boracay

Diplomarbeit

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 1995 Diplomica Verlag GmbH
ISBN: 9783832478681

Michael Sievritts

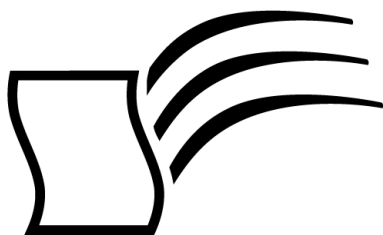
Tourismus auf den Philippinen - die Insel Boracay

Michael Sievritts

Tourismus auf den Philippinen

Die Insel Boracay

Diplomarbeit
Freie Universität Berlin
Fachbereich Geowissenschaften
Abgabe August 1995



Diplom.de

Diplomica GmbH _____
Hermannstal 119k _____
22119 Hamburg _____

Fon: 040 / 655 99 20 _____
Fax: 040 / 655 99 222 _____

agentur@diplom.de _____
www.diplom.de _____

ID 7868

Sievritys, Michael: Tourismus auf den Philippinen - Die Insel Boracay

Hamburg: Diplomica GmbH, 2004

Zugl.: Freie Universität Berlin, Universität, Diplomarbeit, 1995

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden, und die Diplomarbeiten Agentur, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Diplomica GmbH

<http://www.diplom.de>, Hamburg 2004

Printed in Germany

Inhalt:

Verzeichnis der Abbildungen, Tabellen und Karten	I
Abkürzungsverzeichnis	II
1. Einleitung	1
1.1. Problemstellung und Abgrenzung	1
1.2. Methodik und Literaturüberblick	2
1.3. Begriffliches	4
2. Die wirtschaftsgeographische Situation auf den Philippinen	7
2.1. Naturgeographische Grundzüge	7
2.2. Kulturgeographische Entwicklung	8
2.3. Die wirtschaftliche und sozio-demographische Entwicklung	12
2.4. Die raumwirtschaftliche Konzentration	14
3. Der Tourismus auf den Philippinen	21
3.1. Die quantitative Entwicklung des Tourismus	21
3.2. Die Struktur des Tourismus	25
3.2.1. Saisonalität, Herkunft, Charakteristik des Tourismus	25
3.2.2. Räumliche Verteilung	28
3.3. Tourismusressourcen	30
3.3.1. Natur-, kulturräumliches Potential	30
3.3.2. Touristische Infrastruktur	30
3.4. Wirtschaftliche Bedeutung des Tourismus	34
3.5. Staatliche Steuerung der touristischen Entwicklung	39
4. Die Auswirkungen des Tourismus auf der Insel Boracay	45
4.1. Geographische und sozio-demographische Eigenschaften	46
4.2. Entwicklung des Tourismus auf der Insel	49
4.2.1. Touristisches Angebot	49
4.2.2. Touristische Nachfrage	51
4.3. Wirtschaftliche Bedeutung und Auswirkungen des Tourismus	53
4.3.1. Auswirkung auf die Beschäftigung	53
4.3.2. Auswirkung auf die Infrastruktur	58
4.4. Versuch der politischen Einflußnahme auf die zukünftige touristische Entwicklung	63
4.4.1. Der Boracay Island Master Development Plan	63
4.4.2. Private Initiativen	70
5. Zusammenfassung und Ausblick	73
Literaturverzeichnis	77
Anhang	81

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1: Internationale Touristenankünfte von 1960-1993	22
Abb. 2: Ausgaben der nationalen Tourismus-Organisationen für Marketing 1990	23
Abb. 3: Prozentuale Verteilung der Touristenankünfte nach Herkunftsländern	25
Abb. 4: Monatliche Verteilung der internationalen Touristenankünfte	26
Abb. 5: Proklamation 1801 im Wortlaut	40
Abb. 6: Die organisatorische Struktur des DOT	43
Abb. 7: Aufgaben und Ziele der "Boracay Motorbike Association"	59
Abb. 8: Räumliche Struktur einer Cottage-Siedlung ("Cluster of Cottages")	65
Abb. 9: Räumliche Struktur von Geschäftsgebäuden ("Commercial Cluster")	66
Abb. A: Touristenankünfte auf den Philippinen nach Herkunftsländern	82
Abb. B: Inlandsflugplan der Philippine Airlines	83
Abb. C: "Arrival Card" zur Erfassung der Touristenankünfte auf Boracay	91
Abb. D: Stellungnahme des französischen Reiseveranstalters "Club Méditerranée" über die geplante Errichtung einer Club-Anlage auf Boracay	92

Tabellenverzeichnis

Tab.1: Ostasiatische Länder im wirtschaftlichen Vergleich	12
Tab.2: Regionale Verteilung des BIPs pro Kopf und des Familieneinkommens	17
Tab.3: Einkommensunterschiede zwischen ländlichen und urbanen Regionen	18
Tab.4: Ausstattung der Regionen mit ausgewählten Infrastruktureinrichtungen	19
Tab.5: Entwicklung der Touristenzahlen in einigen ASEAN-Staaten	23
Tab.6: Verteilung der Touristenankünfte nach Regionen 1990	28
Tab.7: Touristenankünfte auf Boracay von 1984-1994	51
Tab.8: Tauchstationen und ihre Besitzverhältnisse	55
Tab.9: Monatliches Einkommen der Haushalte auf Boracay nach Saison	57
Tab. A: Beherbergungseinrichtungen auf Boracay	95

Kartenverzeichnis

Karte 1: Südostasien	5
Karte 2: Die Verwaltungsregionen der Philippinen	10
Karte 3: Das regionale Entwicklungsgefälle anhand der Summe diverser Einzelindikatoren	16
Karte 4: Bevölkerungsdichte 1990	16
Karte 5: Wichtige Destinationen neben Metro Manila 1992	29
Karte 6: Boracay-Überblick	48
Karte 7: Boracay-"Land Use Map"	69

Abkürzungsverzeichnis

AIT	Asian Institute of Tourism
ASEAN	Association of Southeast Asian Nations
BIMD-Plan	Boracay Island Master Development Plan
BIP	Bruttoinlandsprodukt
BSP	Bruttosozialprodukt
DOT	Department of Tourism
MOT	Ministry of Tourism
NEDA	National Economic and Development Authority
NIC	Newly Industrialized Countries
PAL	Philippine Airlines
PTA	Philippine Tourism Authority
WTO	World Tourism Organisation

1. Einleitung

1.1. Problemstellung und Abgrenzung

Die Tourismusindustrie hat sich zu einem der bedeutendsten Wirtschaftszweige entwickelt (rund 12-15% des Weltwirtschaftsvolumens). Für manche Länder, wie beispielsweise Spanien, Jamaica und die Malediven, stellt der Tourismus bereits die Haupteinnahmequelle dar.¹ Die Einnahmen aus dem Tourismus wachsen seit Mitte der 80er Jahre schneller als die des restlichen Welthandels. Ein Ende dieser anhaltenden dynamischen Entwicklung ist nicht in Sicht: So will die weltweite Tourismusindustrie ihren Umsatz von derzeit 5,5 Billionen DM bis zum Jahre 2005 verdoppeln.²

So unumstritten die quantitative wirtschaftliche Bedeutung und dynamische Entwicklung der Tourismusindustrie ist, so heftig umstritten ist auch, ob der Tourismus positive oder negative Auswirkungen, besonders auf Entwicklungsländer, hat.

"Die pauschale Behauptung, der Tourismus leiste in jedem Fall einen positiven Entwicklungsbeitrag, hat sich als ebenso unhaltbar erwiesen wie das Postulieren des Gegenteils. Der Einzelfall muß geprüft und bewertet werden."
(Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, 1993 S.29)

Dieser Auffassung ist zuzustimmen, und die Arbeit versucht, die Entwicklung des Tourismus auf den Philippinen zu beschreiben und dabei detailliert die erst seit kurzem touristisch erschlossene Insel Boracay hinsichtlich der Auswirkungen des Tourismus zu analysieren. Die Insel eignet sich deshalb besonders gut für diese Arbeit, da sie trotz ihrer geringen geographischen Ausmaße eine -für das gesamte Land- beachtliche Zahl an internationalen Touristen auf sich vereinen kann.

Die Arbeit konzentriert sich dabei auf ökonomische Gesichtspunkte, insbesondere auf entwicklungspolitische Möglichkeiten, etwa hinsichtlich der Schaffung von Arbeitsplätzen, der Erwirtschaftung von Devisen, der Reduzierung der Abhängigkeit von der Landwirtschaft und dem Export primärer Erzeugnisse, der Verbesserung der Infrastruktur und der Überwindung regionaler Disparitäten. Ökologische Aspekte werden im Rahmen dieser Arbeit nur am Rande erwähnt. Verwiesen sei jedoch an dieser Stelle auf die Diplomarbeit von Julia Hasse, die sich mit den ökologischen Folgen des Tourismus auf der Insel Boracay befaßt. Ebenfalls nicht näher behandelt werden die sozio-kulturellen Auswirkungen. So wird beispielsweise nicht auf das Phänomen des Sextourismus eingegangen. Dieses Thema wäre vom Umfang her eine gesonderte Bearbeitung wert.

Ansonsten sei zur Abgrenzung der Arbeit noch erwähnt, daß bei der allgemeinen wirtschaftsgeographischen Beschreibung der Philippinen, wie auch bei der regionalen Ausarbeitung der Insel Boracay nur die Bereiche angesprochen werden, die direkt oder indirekt mit der aktuellen Tourismusentwicklung zu tun haben. So wird beispielsweise nur am Rande auf kulturelle und geschichtliche Gegebenheiten eingegangen. Die Politik wird nur insofern eine Rolle spielen, als sie die Tourismusplanung betrifft.

Da der Tourismus aus wirtschaftsgeographischer Sicht analysiert wird, spielen neben ökonomischen vor allem räumliche Aspekte eine Rolle.

¹Vgl. Baratta "Fischer Weltalmanach", 1992.

²Vgl. "tourismus-management", 3/1994, S.12.

1.2. Methodik und Literaturüberblick

Trotz der stetig zunehmenden Bedeutung des Tourismus im südostasiatischen Raum, findet man nur sehr wenige regionale Studien, die sich mit den wirtschaftlichen Auswirkungen beschäftigen. So gibt es auch zum Thema "Tourismus auf den Philippinen" nur in sehr begrenztem Umfang Literatur. Mit Ausnahme der Arbeit von Thomas Bernklau von 1991 entdeckt man zu diesem Thema in Deutschland nur mehr oder weniger umfangreiche Aufsätze und Artikel in Fachzeitschriften. Erschwerend kommt hinzu, daß es sich bei den Philippinen um ein Entwicklungsland handelt und aktuelle, detaillierte Daten hier in Deutschland nicht oder nur sehr schwierig zu bekommen sind. Dabei erstreckte sich die Literatursuche nicht nur auf diverse Bibliotheken Berlins, sondern führte auch nach Bonn und Köln. Neben der Bibliothek der deutschen Stiftung für internationale Entwicklung (DSE) und der Botschaft der Philippinen in Bonn war besonders der Besuch des sog "Philippinenbüros e.V." in Köln ergibig. Dieser gemeinnützige Verein wurde 1987 gegründet und hat sich die Aufgabe gestellt, gesellschaftliche Entwicklungen auf den Philippinen zu beobachten und gegebenenfalls zu unterstützen. Er unterhält ein Archiv und eine Fachbibliothek. Herr Sven Hansen, Mitarbeiter des Büros und Mitherausgeber der vierteljährlich erscheinenden Zeitschrift "Philippinen-Forum" war mir sehr behilflich bei der Bereitstellung von teilweise unveröffentlichter Literatur zum Thema "Tourismus auf den Philippinen". Die Ausgabe vom März 1993 der eben erwähnten Zeitschrift beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit diesem Thema und wird im Rahmen dieser Arbeit hin und wieder herangezogen.

Aber auch mit diesem Material ließe sich allein keine umfangreiche wissenschaftliche Arbeit schreiben, schon gar nicht eine Analyse, die sich auf eine kleine und international noch nicht lange bekannte Insel wie Boracay konzentriert. Deshalb war es notwendig, neben der nur begrenzt möglichen Literaturlauswertung eine Reise auf die Philippinen zu unternehmen und hier empirisch zu forschen. Auch die Bedeutung des räumlichen Bezugs dieser Arbeit aufgrund ihrer geographischen Ausrichtung macht eine "Feldforschung" unumgänglich.

Die Forschungsreise auf die Philippinen begann im Dezember 1994. Sie setzte sich zusammen aus einem zehntägigen Aufenthalt in Manila und einem anschließenden fast fünfwöchigen Aufenthalt auf der Insel Boracay. Wie sich in Besprechungen und Colloquien mit anderen Diplomanden herausstellte, hatten auch sie große Schwierigkeiten in der Hauptstadt eines Entwicklungslandes, mit all den dazugehörigen fremden und teilweise chaotischen Gegebenheiten so zurechtzukommen, wie ursprünglich geplant. Trotzdem stellten diverse Behörden und Institutionen, die im folgenden kurz genannt seien, interessantes Material bereit. Die beiden wichtigsten Stationen waren dabei das Department of Tourism (DOT) und das Asian Institute of Tourism (AIT). Im DOT, dem Ministerium für Tourismus, gab es in erster Linie aktuelles und relativ umfangreiches statistisches Material, wie dem Literaturverzeichnis zu entnehmen ist. Im AIT, dem Tourismusinstitut der "University of the Philippines" wurde Einblick in diverse (unveröffentlichte) Arbeiten von Studenten und wissenschaftlichen Mitarbeitern des Institutes gewährt. Da die zur Verfügung stehende Zeit knapp war und im Institut kein Kopierer vorhanden war, beschränkten sich die Auswertungen auf die Arbeit von Evangeline M. Ortiz mit dem Titel: "The Economic Impact of Tourism in the Philippines" aus dem Jahre 1992, die interessante Analysen des rohen statistischen Materials des DOT enthält und eine Arbeit von De La Cruz von 1985 (siehe Literaturverzeichnis). Neben dem DOT und dem AIT besuchte ich noch die National Economic Development Authority (NEDA) - eine Art Wirtschaftsplanungs-behörde-.

Interessant war hier der Besuch der Bibliothek, in der man unter anderem auf diverse Ausgaben des von der NEDA herausgegebenen "Philippine Yearbook" stößt. Schließlich sei noch der Besuch des National Statistic Office (NSO), vergleichbar dem deutschen Statistischen Bundesamt, und der Besuch der National Library zu erwähnen, in der sich ältere Zeitungsartikel fanden (z.B. eine Serie im Manila Bulletin von Ben A. Abogadie über die geschichtliche Entwicklung des Tourismus auf Boracay).

Die Arbeit gliedert sich in zwei Hauptabschnitte, und zwar den Abschnitt "Die wirtschaftsgeographische Situation auf den Philippinen" und "Die Auswirkungen des Tourismus auf der Insel Boracay". In dem zuerst genannten Abschnitt wird zwar der Schwerpunkt auf die Darstellung der Entwicklung, Charakteristik sowie der wirtschaftlichen und politischen Bedeutung des Tourismus gelegt, es werden aber auch allgemeine kulturgeographische und raumwirtschaftliche Entwicklungen aufgezeigt. Dazu zählt nicht nur ein kurzer Abriß der wirtschaftlichen Gesamtsituation auf den Philippinen, sondern auch ein Rückblick auf geschichtliche Ereignisse der Kolonialzeit, da hier oft schon der Grundstein für heutige wirtschaftliche Probleme und infrastrukturelle Unzulänglichkeiten gelegt wurde. Es erscheint mir unmöglich, die wirtschaftlichen Auswirkungen des Tourismus zu behandeln, ohne dabei ein Verständnis für die allgemeine Entwicklung der Philippinen zu haben. In diesem ersten Hauptteil der Arbeit wird immer wieder ein Vergleich zu Entwicklungen der südostasiatischen Nachbarländer der Philippinen gezogen. Dazu zählen besonders die ASEAN-Staaten³, ein Zusammenschluß mehrerer südostasiatischer Länder nach dem Vorbild der Europäischen Gemeinschaft. Besonders bei der Abhandlung der touristischen Entwicklung erscheint dieser Vergleich sinnvoll und notwendig, da m.E. absolute Zahlen nicht so aussagekräftig sind wie der Vergleich zur touristischen Entwicklung einiger Nachbarstaaten. Außerdem ist der Vergleich deshalb angebracht, da einige Staaten dieser Region schon Schwerpunkt anderer Forschungsarbeiten an diesem Fachbereich waren, wie z.B. Malaysia und Indonesien. So läßt sich die vorliegende Arbeit besser in einen Gesamtkontext des südostasiatischen Raums einordnen und steht nicht nur für sich allein.

Im zweiten Hauptabschnitt wird die touristische Entwicklung der Insel Boracay aufgezeigt. Neben der Darstellung der quantitativen Entwicklung sowie der Struktur des Tourismus wird der Schwerpunkt auf die Analyse der wirtschaftlichen Auswirkungen gelegt. Hier kommt vor allem die Wirkung des Tourismus auf die Beschäftigung sowie Auswirkungen auf die Infrastruktur zur Sprache. Aufgrund der wirtschaftsgeographischen Sichtweise dieser Arbeit wird dabei besonders auf die Raumwirksamkeit der Auswirkungen eingegangen. Entsprechend der mangelnden Literatur sowie dem o.g. Verlauf der Forschungsreise, die sich vom zeitlichen Aufwand her auf die Insel Boracay konzentrierte, ist dieser Teil der Arbeit in erster Linie empirischer Natur. Zum Schluß dieses zweiten Hauptabschnittes werden politische Vorstellungen über die weitere Entwicklung des Tourismus und der räumlichen Ordnung der Insel, die im "Boracay Island Master Development Plan" des DOT veröffentlicht sind, hinsichtlich ihrer Durchführbarkeit und Sinnhaftigkeit analysiert. Anschließend werden private Organisationen und ihre Zielsetzungen vorgestellt.

Neben der Zusammenfassung der wichtigsten Erkenntnisse dieser Arbeit werden im fünften Abschnitt Perspektiven über die weitere touristische Entwicklung Boracays aufgezeigt sowie politische Handlungsempfehlungen gegeben.

³ASEAN=Association of Southeast Asian Nations. Dazu zählen neben den Philippinen: Thailand, Malaysia, Indonesien, Singapur und Brunei.